

# Kapitalrenditecontrolling

in Mio. €	Ingenieurbau		Hoch- und Industriebau	
	2008	2007	2008	2007
Goodwill	70,5	75,3	10,4	10,4
Sachanlagen	275,6	237,1	25,6	34,1
Übrige langfristige Vermögenswerte	15,5	15,0	44,1	29,1
Kurzfristige Vermögenswerte	950,5	819,5	263,5	338,4
<b>Segmentvermögen</b>	<b>1.312,1</b>	<b>1.146,9</b>	<b>343,6</b>	<b>412,0</b>
Segmentsschulden	1.231,4	1.124,2	510,7	538,2
Verzinsliche Verbindlichkeiten	0,0	0,0	47,7	36,9
<b>Abzugskapital</b>	<b>1.231,4</b>	<b>1.124,2</b>	<b>558,4</b>	<b>575,1</b>
<b>Saldo</b>	<b>80,7</b>	<b>22,7</b>	<b>-214,8</b>	<b>-163,1</b>
Finanzvermögen projektspezifisch	0,0	0,0	214,8	163,1
Finanzvermögen bereichsspezifisch	346,5	382,5	111,9	145,5
<b>Betriebsbedingtes Finanzvermögen</b>	<b>346,5</b>	<b>382,5</b>	<b>326,7</b>	<b>308,6</b>
<b>Capital Employed</b>	<b>427,2</b>	<b>405,2</b>	<b>111,9</b>	<b>145,5</b>
<b>EBIT</b>	<b>17,1</b>	<b>58,2</b>	<b>14,3</b>	<b>24,0</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Akquisitionen	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinserträge, Ergebnis aus Wertpapieranlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
Wertzuwachs Betreiberportfolio	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsergebnis projektspezifisch (4,5 % p.a.)	0,0	0,0	9,7	7,3
Zinsergebnis bereichsspezifisch (4,5 % p.a.)	15,6	17,2	5,0	6,6
<b>Return</b>	<b>32,7</b>	<b>75,4</b>	<b>29,0</b>	<b>37,9</b>
<b>ROCE (Return on Capital Employed)</b>	<b>7,6 %</b>	<b>18,6 %</b>	<b>25,9 %</b>	<b>26,1 %</b>
<b>WACC (Kapitalkostensatz)</b>	<b>13,0 %</b>	<b>13,0 %</b>	<b>13,0 %</b>	<b>13,0 %</b>
<b>Wertbeitrag relativ</b>	<b>-5,4 %</b>	<b>5,6 %</b>	<b>12,9 %</b>	<b>13,1 %</b>
<b>Wertbeitrag absolut</b>	<b>-22,9</b>	<b>22,8</b>	<b>14,5</b>	<b>19,0</b>

	Dienstleistungen		Betreiberprojekte		Summe der Segmente		Konsolidierung, Sonstiges		Konzern	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007
	900,8	652,8	0,2	0,2	981,9	738,7	0,0	0,0	981,9	738,7
	255,3	195,5	1,1	1,1	557,6	467,8	75,8	168,1	633,4	635,9
	27,1	27,3	1.632,3	1.263,3	1.719,0	1.334,7	61,4	13,9	1.780,4	1.348,6
	998,8	837,5	30,0	36,5	2.242,8	2.031,9	739,5	770,7	2.982,3	2.802,6
	<b>2.182,0</b>	<b>1.713,1</b>	<b>1.663,6</b>	<b>1.301,1</b>	<b>5.501,3</b>	<b>4.573,1</b>	<b>876,7</b>	<b>952,7</b>	<b>6.378,0</b>	<b>5.525,8</b>
	1.181,7	811,6	105,2	88,3	3.029,0	2.562,3	2.149,9	1.717,8	5.178,9	4.280,1
	0,0	0,0	1.434,7	1.107,8	1.482,4	1.144,7	-1.877,1	-1.447,0	-394,7	-302,3
	<b>1.181,7</b>	<b>811,6</b>	<b>1.539,9</b>	<b>1.196,1</b>	<b>4.511,4</b>	<b>3.707,0</b>	<b>272,8</b>	<b>270,8</b>	<b>4.784,2</b>	<b>3.977,8</b>
	<b>1.000,3</b>	<b>901,5</b>	<b>123,7</b>	<b>105,0</b>	<b>989,9</b>	<b>866,1</b>	<b>603,9</b>	<b>681,9</b>	<b>1.593,8</b>	<b>1.548,0</b>
	0,0	0,0	0,0	0,0	214,8	163,1	-214,8	-163,1	0,0	0,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	458,4	528,0	-458,4	-528,0	0,0	0,0
	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	0,0	0,0	673,2	691,1	-673,2	-691,1	0,0	0,0
	<b>1.000,3</b>	<b>901,5</b>	<b>123,7</b>	<b>105,0</b>	<b>1.663,1</b>	<b>1.557,2</b>	<b>-69,3</b>	<b>-9,2</b>	<b>1.593,8</b>	<b>1.548,0</b>
	<b>223,8</b>	<b>167,1</b>	<b>9,1</b>	<b>-2,1</b>	<b>264,3</b>	<b>247,2</b>	<b>33,7</b>	<b>-18,0</b>	<b>298,0</b>	<b>229,2</b>
	24,2	13,1	0,0	0,0	24,2	13,1	0,0	0,0	24,2	13,1
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	34,8	32,4	34,8	32,4
	0,0	0,0	12,4	14,0	12,4	14,0	0,0	0,0	12,4	14,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	9,7	7,3	-9,7	-7,3	0,0	0,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	20,6	23,8	-20,6	-23,8	0,0	0,0
	<b>248,0</b>	<b>180,2</b>	<b>21,5</b>	<b>11,9</b>	<b>331,2</b>	<b>305,4</b>	<b>38,2</b>	<b>-16,7</b>	<b>369,4</b>	<b>288,7</b>
	<b>24,8%</b>	<b>20,0%</b>	<b>17,4%</b>	<b>11,3%</b>	<b>19,9%</b>	<b>19,6%</b>	-	-	<b>23,2%</b>	<b>18,7%</b>
	<b>9,0%</b>	<b>9,0%</b>	<b>9,8%</b>	<b>9,8%</b>	<b>10,5%</b>	<b>10,5%</b>	-	-	<b>10,5%</b>	<b>10,5%</b>
	<b>15,8%</b>	<b>11,0%</b>	<b>7,6%</b>	<b>1,5%</b>	<b>9,4%</b>	<b>9,1%</b>	-	-	<b>12,7%</b>	<b>8,2%</b>
	<b>158,0</b>	<b>99,0</b>	<b>9,4</b>	<b>1,6</b>	<b>159,0</b>	<b>142,4</b>	<b>43,1</b>	<b>-16,2</b>	<b>202,1</b>	<b>126,2</b>

## Erläuterungen zum Kapitalrenditecontrolling

Grundlage für unser Kapitalrenditecontrolling bildet die Segmentberichterstattung, die entsprechend unserer internen Organisationsstruktur nach Geschäftsfeldern erfolgt.

Im *Segmentvermögen* der Geschäftsfelder sind Goodwill und immaterielle Vermögenswerte aus Akquisitionen, Sachanlagen und übrige langfristige Vermögenswerte – ohne latente Steuerforderungen – sowie kurzfristige Vermögenswerte enthalten. Das in der Überleitung ausgewiesene Segmentvermögen enthält Wertpapiere und Liquide Mittel sowie nicht den Geschäftsfeldern zugeordnete langfristige und kurzfristige Vermögenswerte.

Vom Segmentvermögen werden die *Segmentschulden* in Abzug gebracht. Diese beinhalten Verbindlichkeiten – ohne latente Steuerverbindlichkeiten – und Rückstellungen, die dem Unternehmen zinslos zur Verfügung stehen. Nicht hierin enthalten sind insbesondere die Finanzschulden und Pensionsrückstellungen.

Abgezogen werden auch sogenannte *Non-Recourse Projektfinanzierungen*, obgleich diese verzinslich sind. Es handelt sich dabei um Kredite an Projektgesellschaften, insbesondere im Geschäftsfeld Betreiberprojekte, die allein auf den Projekt-Cashflow und nicht auf die Bonität des Konzerns abgestellt sind. Der Kürzung der Kredite am zu verzinsenden Segmentvermögen wird durch Erfassung entsprechender Zinsaufwendungen im Ergebnis (Return) der Geschäftsfelder Rechnung getragen.

Die Segmentschulden und die genannten Non-Recourse Finanzierungen bezeichnen wir als *Abzugskapital*. Der Saldo aus Segmentvermögen und Abzugskapital stellt das in den Geschäftsfeldern unmittelbar gebundene Vermögen dar.

*Projekt- und bereichsspezifische Finanzvermögen* werden den Geschäftsfeldern im Rahmen des Kapitalrenditecontrollings zugerechnet, um eine angemessene Kapitalausstattung zu berücksichtigen. Als sogenanntes *betriebsbedingtes Finanzvermögen* korrigieren sie den Saldo, wonach sich das durchschnittlich gebundene zu verzinsende Netto-Betriebsvermögen ergibt. Wir bezeichnen diese Größe als *Capital Employed*.

Die Ergebnisgröße im Kapitalrenditekonzept wird aus dem *EBIT* der Gewinn- und Verlustrechnung abgeleitet.

Dieses wird um die *Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Akquisitionen* korrigiert.

In der Zeile *Zinserträge, Ergebnis aus Wertpapieranlagen* werden neben Zinserträgen Ergebnisse aus Wertpapierverkäufen sowie Abschreibungen auf Wertpapiere und Ausleihungen ausgewiesen; sie betreffen ausschließlich die Konzernzentrale.

Um ein von der Finanzierungsform unbeeinflusstes Ergebnis zu ermitteln, bleiben *Zinsaufwendungen* im Rahmen des Kapitalrenditecontrollings grundsätzlich außer Ansatz. Abweichend hiervon sind im Geschäftsfeld Betreiberprojekte Zinsaufwand für Non-Recourse Finanzierungen und Zinserträge aus der Aufzinsung von Forderungen aus Betreiberprojekten im EBIT enthalten.

Zusätzlich zum laufenden Ergebnis wird auch der *Wertzuwachs des Betreiberportfolios* im Return des Geschäftsfelds berücksichtigt. Es wird gegebenenfalls korrigiert um in Vorjahren realisierte Wertzuwächse für im Geschäftsjahr verkaufte oder abgeschriebene Projekte.

Die *projekt- und bereichsspezifischen Zinsergebnisse* betreffen Gutschriften der Konzernzentrale auf betriebsbedingtes Finanzvermögen zu Gunsten der Geschäftsfelder.

Der *Return* im Sinne unseres Kapitalrenditecontrollings ergibt sich als Summe aus EBIT und den beschriebenen zusätzlichen Komponenten.

*ROCE* ist die Rendite auf das Capital Employed; er ergibt sich als Verhältnis von Return zu Capital Employed. Diesem werden die *Kapitalkostensätze (WACC)* der Geschäftsfelder und des Konzerns gegenübergestellt.

Der Saldo aus *ROCE* und *WACC* ergibt den *relativen Wertbeitrag*. Der *absolute Wertbeitrag* ist die Differenz aus Return und Kapitalkosten und entspricht dem relativen Wertbeitrag bezogen auf das Capital Employed.